

# SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 27.06.2017  
Überarbeitung 29.01.2019  
Ersetzt Fassung vom 28.07.2017  
Handelsname TAMIYA-Grundier-Spray FEIN (300087026 und 300087042)  
Hersteller/Lieferant TAMIYA-CARSON Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth  
Seite 1 von 13



## **ABSCHNITT 1 Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

- 1.1 Produktidentifikator**  
TAMIYA-Grundier-Spray FEIN Hellgrau 100ml Artikelnummer 300087026  
TAMIYA-Grundier-Spray FEIN Grau 180ml Artikelnummer 300087042
- 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**  
Grundierung/Vorlackierung von Kunststoffen, Metallen und Holz.
- 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**  
Hersteller/Lieferant TAMIYA-CARSON Modellbau GmbH & Co. KG  
Straße/Postfach Werkstraße 1  
Nat.-Kennz./PLZ/Ort D-90765 Fürth  
E-Mail z.cokesa@simba-dickie.com  
Telefon +49 (0) 911 9765-03  
Telefax +49 (0) 911 9765-285  
Datenblatt ausstellender Bereich info@chemieberatung.com
- 1.4 Notrufnummer**  
Giftnotruf München +49 (0) 89 19240  
Beratungsstelle für Vergiftungen Berlin +49 (0) 30 19240

## **ABSCHNITT 2 Mögliche Gefahren**

- 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**  
Aerosol, Gefahrenkategorie 1 (H222, H229)  
Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 1 (H318) #  
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3, betäubende Wirkungen (H336)

**2.2 Kennzeichnungselemente**



Signalwort **Gefahr**

**Gefahrenhinweise**

H222 Extrem entzündbares Aerosol.  
H229 Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.  
H318 Verursacht schwere Augenschäden. #  
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Besondere Vorschriften für ergänzende Kennzeichnungselemente für bestimmte Gemische**

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. #

**Sicherheitshinweise**

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.  
P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.  
P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.  
P261 Einatmen von Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.  
P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.  
P280 Augenschutz (Schutzbrille) tragen. #  
P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.  
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. #  
P405 Unter Verschluss aufbewahren.  
P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C aussetzen.

## SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 27.06.2017  
Überarbeitung 29.01.2019  
Ersetzt Fassung vom 28.07.2017  
Handelsname TAMIYA-Grundier-Spray FEIN (300087026 und 300087042)  
Hersteller/Lieferant TAMIYA-CARSON Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth  
Seite 2 von 13



### Gefahr bestimmende Komponente(n) zur Etikettierung

Butan-2-ol, n-Butylacetat, Aceton, Isobutanol. #

### 2.3 Sonstige Gefahren

Nicht bekannt.

## ABSCHNITT 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1 Stoffe

Dieses Produkt ist ein Gemisch.

### 3.2 Gemische

Bindemittel, Pigmente und Lösungsmittel in Druckgaspackung.

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

Dimethylether

EG-Nr. 204-065-8 CAS-Nr. 115-10-6

Anteil 30 - < 40 % (aerosole Form) #

Einstufungskodierungen Flam. Gas 1; H220 – Press. Gas; H280

Für diesen Stoff gibt es Grenzwerte der Union für die Exposition am Arbeitsplatz (siehe Abschnitt 8).

Isobutylacetat

EG-Nr. 203-745-1 CAS-Nr. 110-19-0

Anteil 15 - < 20 % (nicht-aerosole Form) #

Einstufungskodierungen Flam. Liq. 2; H225 – EUH066

Butan-2-ol

EG-Nr. 201-158-5 CAS-Nr. 78-92-2

Anteil 5 - < 10 % (nicht-aerosole Form) #

Einstufungskodierungen Flam. Liq. 3; H226 – Eye Irrit. 2; H319 – STOT SE 3; H335 – STOT SE 3; H336

Isobutan

EG-Nr. 200-857-2 CAS-Nr. 75-28-5

Anteil 5 - < 10 % (aerosole Form) #

Einstufungskodierungen Flam. Gas 1; H220 – Press. Gas; H280

n-Butylacetat

EG-Nr. 204-658-1 CAS-Nr. 123-86-4

Anteil 5 - < 10 % (nicht-aerosole Form) #

Einstufungskodierungen Flam. Liq. 3; H226 – STOT SE 3; H336 – EUH066

Propan

EG-Nr. 200-827-9 CAS-Nr. 74-98-6

Anteil 3 - < 5 % (aerosole Form) #

Einstufungskodierungen Flam. Gas 1; H220 – Press. Gas; H280

Aceton

EG-Nr. 200-662-2 CAS-Nr. 67-64-1

Anteil 5 - < 7 % (nicht-aerosole Form) #

Einstufungskodierungen Flam. Liq. 2; H225 – Eye Irrit. 2; H319 – STOT SE 3; H336 – EUH066

Für diesen Stoff gibt es Grenzwerte der Union für die Exposition am Arbeitsplatz (siehe Abschnitt 8).

Isobutanol

EG-Nr. 201-148-0 CAS-Nr. 78-83-1

Anteil 5 - < 7 % (nicht-aerosole Form) #

Einstufungskodierungen Flam. Liq. 3; H226 – Skin Irrit. 2; H315 – Eye Dam. 1; H318 – STOT SE 3; H335  
STOT SE 3; H336

2-Butoxyethanol

EG-Nr. 203-905-0 CAS-Nr. 111-76-2

Anteil 3 - < 5 % (nicht-aerosole Form) #

Einstufungskodierungen Acute Tox. 4; H302 – Acute Tox. 4; H312 – Skin Irrit. 2; H315 – Eye Irrit. 2; H319  
Acute Tox. 4; H332

Für diesen Stoff gibt es Grenzwerte der Union für die Exposition am Arbeitsplatz (siehe Abschnitt 8).

# SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 27.06.2017  
Überarbeitung 29.01.2019  
Ersetzt Fassung vom 28.07.2017  
Handelsname TAMIYA-Grundier-Spray FEIN (300087026 und 300087042)  
Hersteller/Lieferant TAMIYA-CARSON Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth  
Seite 3 von 13



Butan  
EG-Nr. 203-448-7 CAS-Nr. 106-97-8  
Anteil 2 - < 3 % (aerosole Form) #  
Einstufungskodierungen Flam. Gas 1; H220 – Press. Gas; H280

1-Methoxypropyl-2-acetat  
EG-Nr. 203-603-9 CAS-Nr. 108-65-6  
Anteil 1 - < 2 % (nicht-aerosole Form) #  
Einstufungskodierungen Flam. Liq. 3; H226 – Eye Irrit. 2; H319  
Für diesen Stoff gibt es Grenzwerte der Union für die Exposition am Arbeitsplatz (siehe Abschnitt 8).

Cellulosenitrat  
EG-Nr. 603-037-01-3 CAS-Nr. 9004-70-0  
Anteil 1 - < 2 % (nicht-aerosole Form) #  
Einstufungskodierung Expl. 1.1; H201

Der Wortlaut der Gefahrenhinweise befindet sich in Abschnitt 16.

## **ABSCHNITT 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen**

### **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

- Allgemeine Hinweise** Arzt konsultieren. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.
- Nach Einatmen** Die Person an die frische Luft bringen, bei Unwohlsein Arzt konsultieren.
- Nach Hautkontakt** Beschmutzte Kleidung ausziehen, betroffene Haut mit Aceton abreiben und anschließend mit viel Wasser und Seife abwaschen, Hautpflege, bei Unwohlsein Arzt konsultieren. #
- Nach Augenkontakt** Bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen, sofort Augenarzt konsultieren.
- Nach Verschlucken** Mund ausspülen und reichlich Wasser trinken lassen, Arzt rufen.

### **4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine Daten verfügbar.

### **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine Daten verfügbar.

## **ABSCHNITT 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1 Löschmittel**

#### **Geeignete Löschmittel**

Sprühwasser, Löschpulver, CO<sub>2</sub>, alkoholbeständiger Schaum.

#### **Ungeeignete Löschmittel**

Wasser im Vollstrahl.

### **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Thermische Zersetzung zu Kohlenstoffmonoxid und organischen Spaltprodukten.

### **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Dicht schließender Brandschutzanzug mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät. Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

## **ABSCHNITT 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

**SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830**

Erstellung 27.06.2017  
Überarbeitung 29.01.2019  
Ersetzt Fassung vom 28.07.2017  
Handelsname TAMIYA-Grundier-Spray FEIN (300087026 und 300087042)  
Hersteller/Lieferant TAMIYA-CARSON Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth  
Seite 4 von 13



Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

## SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 27.06.2017  
Überarbeitung 29.01.2019  
Ersetzt Fassung vom 28.07.2017  
Handelsname TAMIYA-Grundier-Spray FEIN (300087026 und 300087042)  
Hersteller/Lieferant TAMIYA-CARSON Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth  
Seite 5 von 13



### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für ausreichende Lüftung sorgen. Nicht mit Wasser oder wässrigen Reinigungsmitteln wegspülen. Mit inertem Bindemittel aufnehmen und nach örtlichen Vorschriften entsorgen, soweit nicht anderweitig verwendbar.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.  
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.  
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

## ABSCHNITT 7 Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen. Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

#### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Zündquellen fernhalten - nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C (z.B. durch Glühlampen) schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

An einem kühlen Ort lagern. Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten. Getrennt von Lebensmitteln lagern. Kühl und trocken lagern. Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen. Gefährdete Behälter mit Sprühwasser kühlen.

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar.

## ABSCHNITT 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (2000/39/EG)

|                          |                                     |
|--------------------------|-------------------------------------|
| Dimethylether            |                                     |
| EG-Nr. 204-065-8         | CAS-Nr. 115-10-6                    |
| Grenzwert (8 h)          | 1.920 mg/m <sup>3</sup> – 1.000 ppm |
| Grenzwert (15 min)       | Kein Wert angegeben.                |
| Hinweis                  | Kein Hinweis angegeben.             |
| Aceton                   |                                     |
| EG-Nr. 200-662-2         | CAS-Nr. 67-64-1                     |
| Grenzwert (8 h)          | 1.210 mg/m <sup>3</sup> – 500 ppm   |
| Grenzwert (15 min)       | Kein Wert angegeben.                |
| Hinweis                  | Kein Hinweis angegeben.             |
| 2-Butoxyethanol          |                                     |
| EG-Nr. 203-905-0         | CAS-Nr. 111-76-2                    |
| Grenzwert (8 h)          | 98 mg/m <sup>3</sup> – 20 ppm       |
| Grenzwert (15 min)       | 246 mg/m <sup>3</sup> – 50 ppm      |
| Hinweis                  | Gefahr der Aufnahme durch die Haut. |
| 1-Methoxypropyl-2-acetat |                                     |
| EG-Nr. 203-603-9         | CAS-Nr. 108-65-6                    |
| Grenzwert (8 h)          | 275 mg/m <sup>3</sup> – 50 ppm      |
| Grenzwert (15 min)       | 550 mg/m <sup>3</sup> – 100 ppm     |
| Hinweis                  | Gefahr der Aufnahme durch die Haut. |

#### Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (TRGS 900 Deutschland)

|                       |   |
|-----------------------|---|
| Dimethylether         |   |
| EG-Nr. 204-065-8      | CAS-Nr. 115-10-6  |
| AGW                   | 1.000 ml/m <sup>3</sup> (ppm) – 1.900 mg/m <sup>3</sup> |
| Spitzenbegrenzung     |   |
| Überschreitungsfaktor | 8(II)   |
| Bemerkungen           | DFG, EU   |

**SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830**

Erstellung 27.06.2017  
Überarbeitung 29.01.2019  
Ersetzt Fassung vom 28.07.2017  
Handelsname TAMIYA-Grundier-Spray FEIN (300087026 und 300087042)  
Hersteller/Lieferant TAMIYA-CARSON Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth  
Seite 6 von 13



|                          |   |
|--------------------------|---|
| Isobutylacetat           |   |
| EG-Nr. 203-745-1         | CAS-Nr. 110-19-0  |
| AGW                      | 62 ml/m <sup>3</sup> (ppm) – 300 mg/m <sup>3</sup>      |
| Spitzenbegrenzung        |   |
| Überschreitungsfaktor    | 2(I)  |
| Bemerkungen              | AGS, Y  |
| Isobutan                 |   |
| EG-Nr. 200-857-2         | CAS-Nr. 75-28-5   |
| AGW                      | 1.000 ml/m <sup>3</sup> (ppm) – 2.400 mg/m <sup>3</sup> |
| Spitzenbegrenzung        |   |
| Überschreitungsfaktor    | 4(II)   |
| Bemerkungen              | DFG   |
| n-Butylacetat            |   |
| EG-Nr. 204-658-1         | CAS-Nr. 123-86-4  |
| AGW                      | 62 ml/m <sup>3</sup> (ppm) – 300 mg/m <sup>3</sup>      |
| Spitzenbegrenzung        |   |
| Überschreitungsfaktor    | 2(I)  |
| Bemerkungen              | AGS, Y  |
| Aceton                   |   |
| EG-Nr. 200-662-2         | CAS-Nr. 67-64-1   |
| AGW                      | 500 ml/m <sup>3</sup> (ppm) – 1.200 mg/m <sup>3</sup>   |
| Spitzenbegrenzung        |   |
| Überschreitungsfaktor    | 2(I)  |
| Bemerkungen              | AGS, DFG, EU, Y   |
| Propan                   |   |
| EG-Nr. 200-827-9         | CAS-Nr. 74-98-6   |
| AGW                      | 1.000 ml/m <sup>3</sup> (ppm) – 1.800 mg/m <sup>3</sup> |
| Spitzenbegrenzung        |   |
| Überschreitungsfaktor    | 4(II)   |
| Bemerkungen              | DFG   |
| Butan                    |   |
| EG-Nr. 203-448-7         | CAS-Nr. 106-97-8  |
| AGW                      | 1.000 ml/m <sup>3</sup> (ppm) – 2.400 mg/m <sup>3</sup> |
| Spitzenbegrenzung        |   |
| Überschreitungsfaktor    | 4(II)   |
| Bemerkungen              | DFG   |
| 2-Butoxyethanol          |   |
| EG-Nr. 203-905-0         | CAS-Nr. 111-76-2  |
| AGW                      | 10 ml/m <sup>3</sup> (ppm) – 49 mg/m <sup>3</sup>       |
| Spitzenbegrenzung        |   |
| Überschreitungsfaktor    | 4(II)   |
| Bemerkungen              | EU, AGS, H, Y #   |
| 1-Methoxypropyl-2-acetat |   |
| EG-Nr. 203-603-9         | CAS-Nr. 108-65-6  |
| AGW                      | 50 ml/m <sup>3</sup> (ppm) – 270 mg/m <sup>3</sup>      |
| Spitzenbegrenzung        |   |
| Überschreitungsfaktor    | 1(I)  |
| Bemerkungen              | DFG, EU, Y  |
| Isobutanol               |   |
| EG-Nr. 201-148-0         | CAS-Nr. 78-83-1   |
| AGW                      | 100 ml/m <sup>3</sup> (ppm) – 310 mg/m <sup>3</sup>     |
| Spitzenbegrenzung        |   |
| Überschreitungsfaktor    | 1(I)  |
| Bemerkungen              | DFG, Y  |

# SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 27.06.2017  
Überarbeitung 29.01.2019  
Ersetzt Fassung vom 28.07.2017  
Handelsname TAMIYA-Grundier-Spray FEIN (300087026 und 300087042)  
Hersteller/Lieferant TAMIYA-CARSON Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth  
Seite 7 von 13



## Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (TRGS 903 Deutschland)

Aceton  
EG-Nr. 200-662-2 CAS-Nr. 67-64-1  
Parameter Aceton  
BGW 80 mg/l  
Untersuchungsmaterial Urin  
Probenahme-Zeitpunkt Expositionsende, bzw. Schichtende.

2-Butoxyethanol  
EG-Nr. 203-905-0 CAS-Nr. 111-76-2  
Parameter Butoxyessigsäure (nach Hydrolyse) #  
BGW 150 mg/g Kreatinin #  
Untersuchungsmaterial Urin  
Probenahme-Zeitpunkt Expositionsende, bzw. Schichtende. Bei Langzeitexposition: nach mehreren vorangegangenen Schichten. #

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen, vorbeugender Hautschutz. Vor Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Haut- und Augenkontakt vermeiden.

### Persönliche Schutzausrüstung

**Atemschutz** Bei Überschreitung des Arbeitsplatz-Grenzwertes in geschlossenen Räumen ist ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät zu verwenden.

**Augenschutz** Dicht schließende Schutzbrille mit Seitenschutz verwenden.

**Handschutz** Bei Vollkontakt Schutzhandschuhe nach EN 374-2 aus Fluorkautschuk, Schichtstärke 0,7 mm, Durchbruchzeit > 480 min tragen.  
Bei Spritzkontakt Schutzhandschuhe nach EN 374-2 aus Nitrilkautschuk, Schichtstärke 0,4 mm, Durchbruchzeit > 30 min tragen.

**Körperschutz** Antistatische Sicherheitsschuhe und flammhemmende Schutzkleidung verwenden.

### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Nicht in Gewässer gelangen lassen. Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

## ABSCHNITT 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Aussehen

Aggregatzustand flüssig in Druckgaspackung Farbe grau Geruch nach Lösemitteln

|   |                 |                               |
|---|-----------------|-------------------------------|
| Schmelzpunkt/Schmelzbereich               |                 | Nicht verfügbar.              |
| Siedebeginn/Siedebereich                  | - 24            | °C                            |
| Flammpunkt                                | < 0             | °C                            |
| pH-Wert                                   | (bei T = 20 °C) | Nicht anwendbar.              |
| Entzündlichkeit                           |                 | Hoch entzündlich.             |
| Zündtemperatur                            |                 | Nicht verfügbar.              |
| Selbstentzündlichkeit                     |                 | Nicht anwendbar.              |
| Brandfördernde Eigenschaften              |                 | Nicht anwendbar.              |
| Explosionsgefahr                          |                 | Gilt für Dampf-Luft-Gemische. |
| Explosionsgrenzen                         | untere          | Nicht verfügbar.              |
|   | obere           | Nicht verfügbar.              |
| Dichte                                    | (bei T = 20 °C) | Nicht verfügbar.              |
| Löslichkeit in Wasser                     | (bei T = 20 °C) | Gering löslich.               |
| Dampfdruck                                | (bei T = 20 °C) | Nicht verfügbar.              |
| Dampfdichte (Luft = 1)                    |                 | Nicht verfügbar.              |
| Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser) |                 | Nicht verfügbar.              |
| Viskosität                                | (bei T = 20 °C) | Nicht verfügbar.              |
| Lösemitteltrennprüfung                    |                 | Nicht anwendbar.              |

# SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 27.06.2017  
Überarbeitung 29.01.2019  
Ersetzt Fassung vom 28.07.2017  
Handelsname TAMIYA-Grundier-Spray FEIN (300087026 und 300087042)  
Hersteller/Lieferant TAMIYA-CARSON Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth  
Seite 8 von 13



Lösemittelgehalt Nicht verfügbar.  
Verdunstungszahl Nicht verfügbar.

**9.2 Sonstige Angaben**  
Keine Daten verfügbar.

## **ABSCHNITT 10 Stabilität und Reaktivität**

- 10.1 Reaktivität**  
Keine Daten verfügbar.
- 10.2 Chemische Stabilität**  
Das Produkt ist stabil.
- 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**  
Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen**  
Berstgefahr bei Erwärmung über 50 °C.
- 10.5 Unverträgliche Materialien**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**  
Nur im Brandfall, siehe Abschnitt 5.2.

## **ABSCHNITT 11 Toxikologische Angaben**

### **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

#### **Akute Toxizität**

für Isobutylacetat

LD<sub>50</sub> oral (Ratte) 13.400 mg/kg  
LD<sub>50</sub> dermal (Kaninchen) > 17.400 mg/kg

für Isobutanol

LD<sub>50</sub> oral (Ratte) 2.460 mg/kg  
LD<sub>50</sub> dermal (Kaninchen) 3.400 mg/kg

für n-Butylacetat #

LD<sub>50</sub> oral (Ratte) 10.800 mg/kg  
LD<sub>50</sub> dermal (Kaninchen) > 17.600 mg/kg  
LC<sub>50</sub> inhalativ (Ratte) > 1,85 mg/l / 4 h

für 1-Methoxypropyl-2-acetat #

LD<sub>50</sub> oral (Ratte) 8.530 mg/kg  
LD<sub>50</sub> dermal (Kaninchen) > 5.000 mg/kg

für 2-Butoxyethanol #

LD<sub>50</sub> oral (Ratte) 470 mg/kg  
LD<sub>50</sub> dermal (Kaninchen) 220 mg/kg  
LC<sub>50</sub> inhalativ (Ratte) 2,17 mg/l / 4 h

für Butan-2-ol #

LD<sub>50</sub> oral (Ratte) 2.190 mg/kg  
LD<sub>50</sub> dermal (Ratte) > 2.000 mg/kg

für Aceton #

LD<sub>50</sub> oral (Ratte) 5.800 mg/kg  
LD<sub>50</sub> dermal (Kaninchen) > 15.800 mg/kg  
LC<sub>50</sub> inhalativ (Ratte) 76 mg/l / 4 h

#### **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Keine Daten verfügbar.

#### **Schwere Augenschädigung/-reizung**



**SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830**

Erstellung 27.06.2017  
Überarbeitung 29.01.2019  
Ersetzt Fassung vom 28.07.2017  
Handelsname TAMIYA-Grundier-Spray FEIN (300087026 und 300087042)  
Hersteller/Lieferant TAMIYA-CARSON Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth  
Seite 9 von 13



Das Produkt verursacht schwere Augenschäden. #

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

Keine Daten verfügbar.

## SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 27.06.2017  
Überarbeitung 29.01.2019  
Ersetzt Fassung vom 28.07.2017  
Handelsname TAMIYA-Grundier-Spray FEIN (300087026 und 300087042)  
Hersteller/Lieferant TAMIYA-CARSON Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth  
Seite 10 von 13



### Keimzell-Mutagenität

Keine Daten verfügbar.

### Karzinogenität

Keine Daten verfügbar.

### Reproduktionstoxizität

Keine Daten verfügbar.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Keine Daten verfügbar.

### Aspirationsgefahr

Keine Daten verfügbar.

### Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.

## ABSCHNITT 12 Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

für Isobutanol #

Fischtoxizität LC<sub>50</sub> 1.510 mg/l / 96 h

Toxizität (Krustentiere) EC<sub>50</sub> 1.200 mg/l / 48 h

für n-Butylacetat #

Fischtoxizität LC<sub>50</sub> 81 mg/l / 96 h

für 2-Butoxyethanol #

Fischtoxizität LC<sub>50</sub> 1.370 mg/l / 96 h

Toxizität (Krustentiere) LC<sub>50</sub> 800 mg/l / 48 h

für Butan-2-ol #

Fischtoxizität LC<sub>50</sub> 3.670 mg/l / 96 h

Toxizität (Krustentiere) EC<sub>50</sub> 4.230 mg/l / 48 h

für Aceton #

Fischtoxizität LC<sub>50</sub> 8.300 mg/l / 96 h

Toxizität (Krustentiere) LC<sub>50</sub> 8.450 mg/l / 48 h

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar.

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar.

### 12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar.

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Nach den vorliegenden Angaben sind die Kriterien für die Einstufung als PBT bzw. vPvB nicht erfüllt.

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Auslaufendes Produkt schädigt Gewässer durch Sauerstoffzehrung und allgemeine Schadstoffbelastung.

## ABSCHNITT 13 Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Gefährlicher Abfall nach europäischem Abfallkatalog (2008/98/EG). Wenn eine Verwertung nicht möglich ist, müssen Abfälle unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften beseitigt werden. Nicht über das Abwasser entsorgen.

## SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 27.06.2017  
Überarbeitung 29.01.2019  
Ersetzt Fassung vom 28.07.2017  
Handelsname TAMIYA-Grundier-Spray FEIN (300087026 und 300087042)  
Hersteller/Lieferant TAMIYA-CARSON Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth  
Seite 11 von 13



### EU-Abfallschlüssel

16 05 04\* Gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen).  
15 01 04 Verpackungen aus Metall.

## ABSCHNITT 14 Angaben zum Transport

### 14.1 UN-Nummer

1950

### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

#### ADR/RID

DRUCKGASPACKUNGEN

#### Tunnelbeschränkungscode (Straße)

(D)

#### IMDG

AEROSOLS

#### IATA

AEROSOLS, flammable

### 14.3 Transportgefahrenklasse(n)

ADR/RID Klasse 2 (5F) Gefahrzettel 2.1

IMDG, IATA Class 2.1 Label 2.1

### 14.4 Verpackungsgruppe

Nicht anwendbar.

### 14.5 Umweltgefahren

Nicht anwendbar.

### 14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender

Achtung: Gase

### 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar.

## ABSCHNITT 15 Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### EU-Vorschriften

Nennung in Anhang I der Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen

Mengenschwellen für Stoffgruppe P3a beachten.

Verordnung (EU) Nr. 528/2012 über das Inverkehrbringen von Biozid-Produkten

Nicht anwendbar.

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzien-Verordnung)

Nicht anwendbar.

Richtlinie 1999/13/EG über die Begrenzung von Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen

Kann anwendbar sein.

Richtlinie 92/85/EWG über die Durchführung von Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes von schwangeren Arbeitnehmerinnen, Wöchnerinnen und stillenden Arbeitnehmerinnen am Arbeitsplatz

Anwendbar.

Richtlinie 98/24/EG zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch

**SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830**

Erstellung 27.06.2017  
Überarbeitung 29.01.2019  
Ersetzt Fassung vom 28.07.2017  
Handelsname TAMIYA-Grundier-Spray FEIN (300087026 und 300087042)  
Hersteller/Lieferant TAMIYA-CARSON Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth  
Seite 12 von 13



chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit  
Anwendbar.

## SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 27.06.2017  
Überarbeitung 29.01.2019  
Ersetzt Fassung vom 28.07.2017  
Handelsname TAMIYA-Grundier-Spray FEIN (300087026 und 300087042)  
Hersteller/Lieferant TAMIYA-CARSON Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth  
Seite 13 von 13



Richtlinie 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz  
Anwendbar.

### Deutsche Vorschriften

Technische Anleitung Luft Grenzwerte für organische Stoffe nach 5.2.5 und für Lackpartikel nach 5.4.5.1 beachten.  
Wassergefährdungsklasse WGK 1 (schwach wassergefährdend)  
Lagerklasse nach TRGS 510 LGK 2 B (Druckgaspackungen)

### Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Merkblätter M 004 und M 017 der Berufsgenossenschaft Rohstoffe und chemische Industrie beachten.

## 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Das Gemisch wurde keiner Sicherheitsbeurteilung unterzogen.

## ABSCHNITT 16 Sonstige Angaben

### Wortlaut der Einstufungskodierungen nach Abschnitt 3

|                      |   |
|----------------------|---|
| Expl. 1.1; H201      | Explosive Stoffe, Unterklasse 1.1; Explosiv, Gefahr der Massenexplosion.  |
| Flam. Gas 1; H220    | Entzündbare Gase, Gefahrenkategorie 1; Extrem entzündbares Gas.   |
| Flam. Liq. 2; H225   | Entzündbare Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 2; Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  |
| Flam. Liq. 3; H226   | Entzündbare Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 3; Flüssigkeit und Dampf entzündbar.   |
| Press. Gas; H280     | Gase unter Druck; Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.  |
| Acute Tox. 4; H302   | Akute Toxizität (oral), Gefahrenkategorie 4; Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.   |
| Acute Tox. 4; H312   | Akute Toxizität (dermal), Gefahrenkategorie 4; Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.  |
| Skin. Irrit. 2; H315 | Verätzung/Reizung der Haut, Gefahrenkategorie 2; Verursacht Hautreizungen.  |
| Eye Dam. 1; H318     | Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 1; Verursacht schwere Augenschäden.   |
| Eye Irrit. 2; H319   | Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 2; Verursacht schwere Augenreizung.   |
| Acute Tox. 4; H332   | Akute Toxizität (inhalativ), Gefahrenkategorie 4; Gesundheitsschädlich bei Einatmen.  |
| STOT SE 3; H335      | Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3, Atemwegsreizung; Kann die Atemwege reizen.                             |
| STOT SE 3; H336      | Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3, betäubende Wirkungen; Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |
| EUH066               | Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.   |

### Hinweise

Die Einstufungskodierungen gelten für die reinen Inhaltsstoffe und geben nicht unbedingt die Einstufung des Gemisches an. Die Einstufung und die Kennzeichnung des Gemisches sind in Abschnitt 2 aufgeführt. Dieses Sicherheitsdatenblatt ist auf Grundlage der geltenden EU-Vorschriften und deutschen Vorschriften erstellt. Es gibt den derzeitigen Stand der Kenntnisse wieder und ist keine vertragliche Zusicherung von Qualitätseigenschaften des Produktes.

### Abkürzungen

|      |  |
|------|--|
| #    | Kennzeichnet gegenüber der letzten Version veränderte Informationen.                                     |
| AGS  | Ausschuss für Gefahrstoffe.  |
| AGW  | Arbeitsplatz-Grenzwert.  |
| BGW  | Biologischer Grenzwert am Arbeitsplatz.  |
| DFG  | Deutsche Forschungsgemeinschaft (MAK-Kommission).  |
| EU   | Europäische Union.   |
| H    | Gefahr durch Aufnahme durch die Haut.  |
| LGK  | Lagerklasse.   |
| PBT  | Persistent, bioakkumulierbar und toxisch.  |
| vPvB | Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar.   |
| TRGS | Technische Regeln für Gefahrstoffe.  |
| WGK  | Wassergefährdungsklasse.   |
| Y    | Ein Risiko der Fruchtbeschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden. |